

Formation Metals erweitert Phase-1-Bohrprogramm auf 14.000 m in seinem weit fortgeschrittenen Goldprojekt N2

15.01.2026 | [IRW-Press](#)

Highlights:

- Das Unternehmen führt ein vollständig finanziertes 30.000 Meter umfassendes Bohrprogramm auf seinem Vorzeige-Goldprojekt N2 in Quebec durch, das eine umfassende historische Ressource von ca. 871.000 Unzen beherbergt, die aus 18 Mio. Tonnen mit einem Gehalt von 1,4 g/t Au (ca. 810.000 Unzen Au) in vier Zonen (A, East, RJ-East und Central)^{2,3} und 243.000 Tonnen mit einem Gehalt von 7,82 g/t Au (ca. 61.000 Unzen Au) in der Zone RJ^{2,4} besteht.

- Phase 1 wurde auf der Grundlage der bisherigen Ergebnisse der Feldarbeiten auf etwa 14.000 Meter erweitert, darunter die folgenden bedeutenden Abschnitte:

o N2-25-008: Durchteufte 208,8 Meter der anvisierten Mineralisierung, beginnend ab 28,6 Meter Bohrtiefe, mit mehreren Abschnitten von über 40 Meter bis zu 70,0 Meter Mächtigkeit.

o N2-25-011: Durchteufte 166,8 Meter der anvisierten Mineralisierung, beginnend ab 60,0 Meter Bohrtiefe, mit mehreren Abschnitten von über 20 Meter bis zu 70,6 Meter Mächtigkeit.

- Bislang wurden 13 Bohrlöcher mit einer Gesamtlänge von 3.879 Meter fertiggestellt. Die Mineralisierung begann in 4 Bohrlöchern innerhalb der ersten 10 Meter und in 6 Bohrlöchern innerhalb der ersten 25 Meter. Darüber hinaus wurden in jedem der anderen Bohrlöcher lange mineralisierte Abschnitte beobachtet, wobei weitere 3 Bohrlöcher eine kumulative Zielmineralisierung von über 100 Meter und 4 Bohrlöcher eine Zielmineralisierung von über 80 Meter ergaben.

- Die Untersuchungsergebnisse werden kurz nach der endgültigen Zusammenstellung und Auswertung veröffentlicht.

- Die intensiven Quarz-Karbonat-Gänge und die Sulfidmineralisierung (Pyrit/Arsenopyrit), die in gesicherten und brekzienartigen Zonen festgestellt werden konnten, sind direkt mit dem Material vergleichbar, das in historischen Bohrungen lange Goldabschnitte ergab, unter anderem in Bohrloch 245-91-151, das 1,7 g/t Au über 35,0 Meter durchteufte.

- Das Unternehmen verfügt über ein Working Capital von ca. 12,3 Mio. C\$ und ist schuldenfrei. Einschließlich der Steuergutschriften der Provinzregierung von Quebec beläuft sich das Explorationsbudget von Formation für 2025-2026 auf ca. 8,1 Mio. \$.

Vancouver, 15. Januar 2026 - [Formation Metals Inc.](#) (Formation oder das Unternehmen) (CSE: FOMO) (FWB: VF1) (OTCQB: FOMTF), ein nordamerikanisches Mineralakquisitions- und -explorationsunternehmen, freut sich, ein Update zu der vollständig finanzierten 30.000 Meter umfassenden Bohrkampagne auf seinem Vorzeige-Goldkonzessionsgebiet N2 (N2 oder das Konzessionsgebiet) 25 km südlich von Matagami (Quebec) bekannt zu geben, wo das Unternehmen eine mehrere Millionen Unzen schwere konzeptuelle Tagebauressource ins Visier nimmt.

Das Unternehmen hat die ersten dreizehn Bohrlöcher seines Phase-1-Bohrprogramms abgeschlossen. Auf der Grundlage der bisherigen Ergebnisse hat es sich entschlossen, Phase 1 auf 14.000 Meter zu erweitern, nachdem mehrere herausragende Abschnitte identifiziert wurden, in denen die Zielmineralisierung in Abständen von mehr als 100 Meter im Bohrloch festgestellt wurde, darunter die folgenden:

- N2-25-003: 152,9 Meter Zielmineralisierung wurden ab 23,1 Meter Bohrtiefe durchschnitten, mit mehreren Abschnitten von über 30 Metern bis zu 37,9 Metern Mächtigkeit.

- N2-25-006: 102,6 Meter Zielmineralisierung wurden ab einer Tiefe von 15,3 Meter durchschnitten, mit mehreren Abschnitten von über 10 Metern bis zu 23,4 Metern Mächtigkeit.

- N2-25-008: 208,8 Meter Zielmineralisierung wurden ab einer Tiefe von 28,6 Meter durchschnitten, mit

mehreren Abschnitten von über 40 Metern bis zu 70,0 Metern Mächtigkeit.

- N2-25-009: 135,7 Meter Zielmineralisierung wurden ab einer Tiefe von 23,3 Meter durchschnitten, mit mehreren Abschnitten von über 30 Meter bis zu 43,4 Meter Mächtigkeit.

- N2-25-011: Ab einer Tiefe von 60,0 Metern wurden 166,8 Meter Zielmineralisierung durchschnitten, mit mehreren Abschnitten von über 20 Metern bis zu 70,6 Metern Mächtigkeit.

- N2-25-013: 121,7 Meter Zielmineralisierung wurden ab einer Tiefe von 51,6 Metern durchschnitten, mit mehreren Abschnitten von über 10 Metern und einem Abschnitt von bis zu 30,8 Metern Mächtigkeit mit sichtbarem Gold (siehe Pressemitteilung vom 26. November 2025).

Darüber hinaus wurden in jedem der anderen Bohrlöcher lange mineralisierte Abschnitte beobachtet, wobei N2-25-01, N2-25-04, N2-25-07 und N2-25-10 insgesamt mineralisierte Abschnitte von mehr als 80 Metern ergaben, wobei die Mineralisierung innerhalb der ersten 10 bis 20 Meter begann.

Deepak Varshney, CEO von Formation Metals, erklärte: Die Beständigkeit dieser Lagerstätte, die im Rahmen dieser Bohrkampagne beobachtet wurde, ist spektakulär. Der Aufbau einer Tagebauressource mit großer Tonnage erfordert die Suche nach wiederholbaren Mineralisierungen über große Streichlängen und Mächtigkeiten, und die von uns beobachtete anvisierte Mineralisierung entspricht genau dem, worauf sich Formation bei seiner ersten Bohrkampagne konzentriert.

Herr Varshney weiter: Die beobachteten mächtigen durchgehenden Mineralisierungszonen erweitern das Potenzial für die Erschließung einer großen mehrere Millionen Unzen schweren Tagebaugrube mit einem geringen Abraumverhältnis entscheidend. Mit einem vollständig finanzierten Bohrumfang von 30.000 Metern und etwas mehr als 12 Millionen \$ Working Capital ist die Phase 1 der erste Schritt auf unserem Weg, das konzeptionelle Modell umzusetzen, und wir freuen uns darauf, in den kommenden Wochen weitere Updates bekannt zu geben.

Bislang konzentrierte sich das erste Bohrprogramm des Unternehmens auf die Bewertung der ersten dreihundert Meter in vertikaler Richtung, wobei 3.879 Meter an Bohrungen an oberflächennahen Zielen in den Zonen A und RJ abgeschlossen wurden, wo historische Bohrdatenbanken gemischte goldhaltige Abschnitte von bis zu 35 Metern mit 1,7 g/t Gold aufweisen (Tabelle 1).

Die Bohrungen in der Zone A waren besonders erfolgreich, da eine signifikante Korrelation hinsichtlich der lithologischen Abschnitte und Sequenzen, der Alterationsprodukte sowie der Mineralisierungsformen und Mineralisierungsvielfalt zwischen den geologischen Merkmalen entlang dieser Bohrlöcher und denen der umliegenden historischen Bohrlöcher festgestellt wurde. Das Unternehmen schließt derzeit die Zusammenstellung und Auswertung der Daten ab und wird die Untersuchungsergebnisse in Kürze veröffentlichen. Das erweiterte Bohrprogramm wird sich auf weitere Untersuchungen entlang des Streichens und innerhalb großer Lücken des historischen Blockmodells in der Zone A konzentrieren.

Tabelle 1 fasst die bisher durchgeführten Bohrungen zusammen. Die Bohrlöcher wurden senkrecht zu den identifizierten historischen goldhaltigen Streichen in den Zonen A und RJ angelegt und ausgerichtet. Diese korrelieren mit den Hauptdeformationszonen, werden von diesen kontrolliert und stehen mit EM-Leitfähigkeitsanomalien in Verbindung. Die Bohrungen durchschnitten erfolgreich die angestrebten geologischen Strukturen und bemerkenswerte Mineralisierungen in beiden Zonen, was mit dem historischen geologischen Modell des Projekts übereinstimmt (Abbildungen 1 und 2).

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82511/Formation_150126_DEPRCOM.001.jpeg

Tabelle 1 - Details zu den Bohrkragen

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82511/Formation_150126_DEPRCOM.002.jpeg

Abbildung 1 - Innerhalb der Zone A vorangetriebene Bohrlöcher.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82511/Formation_150126_DEPRCOM.003.jpeg

Abbildung 2 - Innerhalb der Zone RJ vorangetriebene Bohrlöcher.

Die von Forage DCB Drilling gebohrten NQ-Diamantbohrlöcher und die gesammelten Bohrkern wurden zur Technominex-Anlage in Rouyn-Noranda (Quebec) transportiert, wo die Kernprotokollierung abgeschlossen und die Kerne mit einer wassergekühlten Diamantkernsäge in zwei Hälften geteilt wurden. Die Proben wurden systematisch in Abständen von 0,5 bis 1,5 Metern entlang der Bohrlöcher entnommen, wo geologische Merkmale besondere Abschnitte von Interesse und Probenlänge erkennen ließen. Die

entnommenen Proben wurden sicher gekennzeichnet und in der Protokollierungsanlage gelagert, bis sie an das Laboratoire Expert Inc. in Rouyn-Noranda versandt wurden.

Qualifizierter Sachverständiger

Der technische Inhalt dieser Pressemitteilung wurde von Herrn Babak V. Azar, P.Geo., géo (OGQ#10876), einem unabhängigen Auftragnehmer und qualifizierten Sachverständigen im Sinne der Vorschrift National Instrument 43-101, geprüft und genehmigt. Die bereitgestellten Informationen wurden nicht unabhängig verifiziert und gelten als historisch.

Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle

Während des Bohrprogramms wurde ein umfassendes Qualitätssicherungs- und Qualitätskontrollprogramm (QA/QC) durchgeführt, um die Integrität, Zuverlässigkeit und Repräsentativität aller entnommenen Proben sicherzustellen. Dieses Programm orientierte sich strikt an den besten branchenüblichen Praktiken und umfasste die Entwicklung und Einhaltung detaillierter standardisierter Arbeitsanweisungen (Standard Operating Procedures, SOPs) für die Handhabung, Protokollierung und Probenahme der Bohrkerne. Zu den Qualitätskontrollmaßnahmen gehörte die Einbringung von zertifizierten Referenzmaterialien (Standards), Leerproben und Feldduplikaten in den Probenstrom in einer Menge von 10 % der Gesamtproben. Während des gesamten Probenahmeprozesses, vom Bohrstandort bis zum unabhängigen AnalySELabor Laboratoire Expert Inc., wurde eine strenge Kontrollkette eingehalten.

Überblick über das Projekt

Das Vorzeige-Goldprojekt N2 von Formation umfasst 87 Claims mit einer Gesamtfläche von ca. 4.400 ha in der Subprovinz Abitibi im Nordwesten von Quebec und ist ein fortgeschrittenes Goldprojekt mit einer umfassenden historischen Ressource von ca. 871.000 Unzen - bestehend aus 18 Mio. Tonnen mit einem Gehalt von 1,4 g/t Au (ca. 810.000 Unzen Au) in vier Zonen (A, East, RJ-East und Central)2,3 und 243.000 Tonnen mit einem Gehalt von 7,82 g/t Au (ca. 61.000 Unzen Au) in der Zone RJ2.

Insgesamt gibt es sechs primäre goldhaltige mineralisierte Zonen, die jeweils in Streichrichtung und in der Tiefe erweiterbar sind (Abbildung 3). Die von [Balmoral Resources Ltd.](#) (jetzt Wallbridge Mining) von 2010 bis 2018 durchgeführten Zusammenstellungen und geophysikalischen Arbeiten lieferten zahlreiche Ziele, die bislang noch nicht mittels Diamantkernbohrungen untersucht wurden.

Die Bohrungen bei N2 wurden als gezielte Entdeckungsbohrungen an neuen vielversprechenden Zielen entlang des Streichens der Mineralisierung in den Zonen A, RJ und Central im nördlichen Teil des Konzessionsgebietes konzipiert, um neue goldhaltige Trends zu entdecken und neue Zonen mit Goldmineralisierung zu erschließen. Das Programm wird sich auch auf vorrangige Infill- und Erweiterungsziele in diesen Zonen konzentrieren, um die bisher identifizierten goldhaltigen Zonen erheblich zu vergrößern (Abbildung 6)

Zu den historischen Highlights der beiden vorrangigen Zonen gehören:

- Zone A: Eine oberflächennahe, sehr beständige, wenig variierende historische Goldlagerstätte mit ca. 522.900 Unzen, die bei einem Gehalt von 1,52 g/t Au identifiziert wurde. In der Vergangenheit wurden über 1,65 km Streichlänge etwa 15.000 Bohrmeter niedergebracht, wobei noch über 3,1 km Streichlänge zu erkunden sind. 84 % der historischen Bohrungen durchteuften goldhaltige Abschnitte mit bis zu 1,7 g/t Au über 35 Meter.

- Zone RJ: Eine hochgradige historische Goldlagerstätte mit ca. 61.100 Unzen, die bei einem Gehalt von 7,82 g/t Au identifiziert wurde, mit hochgradigen Abschnitten aus historischen Bohrungen von bis zu 51 g/t Au über 0,8 Meter und 16,5 g/t Au über 3,5 Meter². Diese Zone war das Ziel der letzten Bohrungen auf dem Konzessionsgebiet durch Agnico-Eagle Mines im Jahr 2008, als der Goldpreis bei ca. 800 US\$/Unze lag. Bislang wurden nur ca. 900 Meter der Streichlänge bebohrt, sodass noch mehr als 4,75 Kilometer der Streichlänge zu erkunden sind.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82511/Formation_150126_DEPRCOM.004.png

Abbildung 3 - Übersicht über das Konzessionsgebiet mit einer Zusammenfassung der historischen Arbeiten, die in jeder der sechs mineralisierten Zonen durchgeführt wurden, und den jeweiligen historischen Ressourcen.

Das Unternehmen ist außerdem der Ansicht, dass N2 ein erhebliches Potenzial für Basismetalle aufweist. In diesem Zusammenhang hat es kürzlich einen Neubewertungsprozess abgeschlossen, der bedeutende Kupfer- und Zinkabschnitte in historischen Bohrungen zeigte, von denen bekannt ist, dass sie bedeutende Goldgehalte (>1 g/t Au) aufweisen. Die Analyseergebnisse reichen von 200 bis 4.750 ppm Kupfer und von 203 ppm bis 6.700 ppm Zink, was auf ein starkes Potenzial für erhöhte Basismetallkonzentrationen (Cu-Zn) im gesamten Konzessionsgebiet hinweist, insbesondere in den Zonen A und RJ. Die geologische Beschaffenheit des gesamten Konzessionsgebiets N2 ist durch vulkanische und sedimentäre Gesteine gekennzeichnet, die sich in regionalen Antiklinal- und Synklinalstrukturen gebildet haben. Drei Hauptdeformationsstrukturen, die entlang der bekannten von Nordwest nach Südost bis Westnordwest nach Ost-südost verlaufenden Strukturtrends ausgerichtet sind, die für VMS-Lagerstätten in der Region Matagami typisch sind, fungieren als kritische geologische Kontrollen für die Mineralisierung im Konzessionsgebiet.

Für die Explorationssaison 2026 plant Formation, seine Arbeiten auf den nördlichen Teil von N2 zu konzentrieren, wobei das Ziel die Erweiterung und Entdeckung von Goldlagerstätten entlang identifizierter Zonen und Verwerfungssysteme im Zusammenhang mit den wichtigsten Deformationsstrukturen (insbesondere dem von Westnordwest nach Ost-südost verlaufenden Trend) ist. IP-Untersuchungen und Bohrungen sind geplant, um mineralisierte Zonen zu modellieren, die hoffentlich zu einer aktualisierten NI-43-101-konformen Ressource beitragen werden. Formation wird auch die historischen Basismetallanalysen aus älteren Bohrkernen weiter überprüfen und im Jahr 2025 zusätzliche Arbeiten durchführen, um das Kupfer- und Zinkpotenzial des Konzessionsgebietes zu bewerten.

Über Formation Metals Inc.

Formation Metals Inc. ist ein nordamerikanisches Mineralakquisitions- und -explorationsunternehmen, das sich auf die Entwicklung hochwertiger, bohrbereiter Konzessionsgebiete mit hohem Wertschöpfungs- und Expansionspotenzial konzentriert. Das Vorzeigeprojekt von Formation ist das Goldprojekt N2, ein fortgeschrittenes Goldprojekt mit einer umfassenden historischen Ressource von ca. 871.000 Unzen (18 Mio. Tonnen mit einem Gehalt von 1,4 g/t Au (ca. 810.000 Unzen Au) in vier Zonen (A, East, RJ-East und Central)2,3 und 243.000 Tonnen mit einem Gehalt von 7,82 g/t Au (ca. 61.000 Unzen Au) in der Zone RJ2,4) und sechs mineralisierten Zonen, die jeweils in Streichrichtung und in der Tiefe für eine Erweiterung offen sind, darunter die Zone A, von der nur etwa 35 % der Streichlänge bebohrt wurden (>3,1 km offen), und die Zone RJ, die historische hochgradige Abschnitte mit bis zu 51 g/t Au über 0,8 Meter beherbergt.

[Formation Metals Inc.](#)

Deepak Varshney
CEO und Direktor

Nähere Informationen erhalten Sie unter der Rufnummer 778-899-1780, per E-Mail an dvarshney@formationmetalsinc.com oder unter www.formationmetalsinc.com.

Die Canadian Securities Exchange und ihr Regulierungsorgan übernehmen keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Mitteilung.

Hinweise und Quellennachweis:

1. Leser werden darauf hingewiesen, dass die Geologie benachbarter Konzessionsgebiete nicht unbedingt Rückschlüsse auf die Geologie des Konzessionsgebiets zulässt.

2. Die oben genannten Ressourcenschätzungen sind nicht in Kategorien eingestuft, gelten als historisch und basieren auf früheren Daten, die von einem früheren Konzessionseigentümer erfasst wurden und nicht den aktuellen CIM-Kategorien entsprechen.

Das Unternehmen hält die Schätzungen zwar für grundsätzlich zuverlässig, jedoch hat ein qualifizierter Sachverständiger keine ausreichenden Arbeiten durchgeführt, um die historischen Schätzungen gemäß den aktuellen CIM-Kategorien als aktuelle Mineralressourcen zu klassifizieren, und das Unternehmen behandelt die historischen Schätzungen daher nicht als aktuelle Mineralressourcen. Bei der Erstellung der historischen Schätzungen wurde ein Cutoff-Gehalt von 0,5 g/t Au bei einer Mindestabbaubreite von 2,5 Metern zugrunde gelegt.

Bevor die historischen Schätzungen als aktuelle Ressourcen klassifiziert werden können, müssen

möglicherweise umfangreiche Datenzusammenstellungen, erneute Bohrungen, erneute Probenahmen und Datenüberprüfungen durch einen qualifizierten Sachverständigen durchgeführt werden. Es kann nicht garantiert werden, dass die historischen Mineralressourcen, weder ganz noch teilweise, jemals wirtschaftlich nutzbar sein werden. Darüber hinaus sind Mineralressourcen keine Mineralreserven und ihre wirtschaftliche Nutzbarkeit ist nicht nachgewiesen. Dem Unternehmen sind keine neueren Schätzungen für das Konzessionsgebiet N2 bekannt.

3. Needham, B. (1994), 1993 Diamond Drill Report, Northway Joint Venture, Northway Property; Cypress Canada Inc.; 492 Seiten.

4. Guy K. (1991), Exploration Summary May 1, 1990 to May 1, 1991 Vezza Joint Venture Northway Property; Total Energold; 227 Seiten.

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen gemäß den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen, darunter Aussagen zu: den Plänen des Unternehmens für das Konzessionsgebiet und dem voraussichtlichen Zeitplan und Umfang des Bohrprogramms auf dem Konzessionsgebiet; dem Ziel des Unternehmens, eine oberflächennahe Lagerstätte mit mehreren Millionen Unzen auf dem Konzessionsgebiet zu erschließen; der Ansicht des Unternehmens, dass das Konzessionsgebiet das Potenzial für die Auffindung einer Lagerstätte mit mehr als drei Millionen Unzen Gold hat; und dem geplanten 30.000-Meter-Bohrprogramm des Unternehmens; sowie der Angebote, ihrer Zeitpunkte und der erwarteten Verwendung des Erlöses daraus. Solche zukunftsgerichteten Informationen spiegeln die aktuellen Einschätzungen des Managements wider und basieren auf einer Reihe von Schätzungen und/oder Annahmen sowie Informationen, die dem Unternehmen derzeit zur Verfügung stehen und die zwar als angemessen erachtet werden, jedoch bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren unterliegen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen abweichen. Leser werden darauf hingewiesen, dass solche zukunftsgerichteten Aussagen weder Versprechen noch Garantien darstellen und bekannten und unbekanntem Risiken und Unsicherheiten unterworfen sind, einschließlich, aber nicht beschränkt auf allgemeine geschäftliche, wirtschaftliche, wettbewerbsbezogene, politische und soziale Unsicherheiten, ungewisse und volatile Aktien- und Kapitalmärkte, Mangel an verfügbarem Kapital, tatsächliche Ergebnisse von Explorationsaktivitäten, Umweltrisiken, zukünftige Preise für Basis- und andere Metalle, Betriebsrisiken, Unfälle, Arbeitsprobleme, Verzögerungen bei der Erlangung behördlicher Genehmigungen und Zulassungen sowie andere Risiken in der Bergbauindustrie.

Das Unternehmen befindet sich derzeit in der Explorationsphase. Die Exploration ist von Natur aus hochspekulativ, mit vielen Risiken verbunden, erfordert erhebliche Ausgaben und führt möglicherweise nicht zur Entdeckung von Minerallagerstätten, die rentabel abgebaut werden können. Darüber hinaus verfügt das Unternehmen derzeit über keine Reserven auf seinen Konzessionsgebieten. Daher kann nicht garantiert werden, dass sich solche zukunftsgerichteten Aussagen als zutreffend erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen.

Hinweis/Disclaimer zur Übersetzung (inkl. KI-Unterstützung): Die Originalmeldung in der Ausgangssprache (in der Regel Englisch) ist die einzige maßgebliche, autorisierte und rechtsverbindliche Fassung. Diese deutschsprachige Übersetzung/Zusammenfassung dient ausschließlich der leichteren Verständlichkeit und kann gekürzt oder redaktionell verdichtet sein. Die Übersetzung kann ganz oder teilweise mithilfe maschineller Übersetzung bzw. generativer KI (Large Language Models) erfolgt sein und wurde redaktionell geprüft; trotzdem können Fehler, Auslassungen oder Sinnverschiebungen auftreten. Es wird keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Angemessenheit übernommen; Haftungsansprüche sind ausgeschlossen (auch bei Fahrlässigkeit), maßgeblich ist stets die Originalfassung. Diese Mitteilung stellt weder eine Kauf- noch eine Verkaufsempfehlung dar und ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung bzw. die offiziellen Unterlagen auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Website des Emittenten; bei Abweichungen gilt ausschließlich das Original.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/718486--Formation-Metals-erweitert-Phase-1-Bohrprogramm-auf-14.000-m-in-seinem-weit-fortgeschrittenen-Goldprojekt-N2>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).